

Spektrum kunstwissenschaftlich relevanter Inhalte digital gespeichert und online verfügbar gemacht: <https://ask23.de/ask23/signup>

Dieses durch DINI (Deutsche Initiative für Netzwerkinformation) als elektronischer Publikationsserver nach internationalen Standards zertifizierte und in die Forschungsinfrastruktur der Deutschen Forschungsgemeinschaft eingetragene Spezialarchiv präsentiert sich seit dem Jahreswechsel mit einem neuen Gesamtkonzept: Neben umfassenden, die Nutzung verbessernden Umgestaltungen und Umstrukturierungen wird ask23! nach der Emeritierung von Prof. Lingner und dem Ende der früheren Grundfinanzierung durch die HfBK nun von ihm selbstständig mit dem bisherigen Team fortgeführt.

Gleichwohl bleibt ask23! als eine nicht kommerzielle, werbefreie und rein sachorientierte online-Recherchemöglichkeit erhalten, ohne dass persönliche Daten abgeschöpft werden. Durch ein kooperatives Finanzierungsmodell beteiligen sich sowohl NutzerInnen als auch AutorInnen der Archivinhalte an den Kosten für ask23! mit einem knapp bemessenen Mitgliedsbeitrag von jährlich 24,00 €.

Derzeit befinden sich im Repository des Systems über 6500 Ressourcen: Volltexte, Faksimiles, Audio- und Videodateien sowie um Inhaltsverzeichnisse erweiterte bibliografische Verwei-

se auf solche kunstwissenschaftlichen Quellen, die zeitgenössisch und auch historisch zentrale Diskurse und AutorInnen repräsentieren. Dem System liegt ein Katalog von etwa 600 systematisch gegliederten und durch zahlreiche Querverweise vernetzten Schlagworten zugrunde. Beim Anklicken erscheint eine Liste aller damit in ask23! bezeichneten Ressourcen. Außer als Recherche-Tool kann ask23! auch als Publikationsplattform etwa für die Pflichtexemplare von Abschlussarbeiten gute Dienste leisten.

Michael Lingner

Die Staatliche Graphische Sammlung München geht online

Über die Homepage der Sammlung kann sich ab sofort jeder seinen digitalen Studiensaal zu Hause oder unterwegs einrichten und Einblick in die schier unerschöpflichen Bestände des Münchner Kabinetts nehmen: www.sgsm.eu/sammlung/sgsm-online. Im Online-Katalog ist auch ein Großteil des druckgraphischen Werks der amerikanischen Künstlerin Kiki Smith enthalten, das vor kurzem als Schenkung an die Graphische Sammlung ging. Ebenfalls online stehen die jüngsten Bestandskataloge zu Lucas van Leyden, den Zeichnungen von Franz von Pocci sowie weitestgehend zur Ausstellung „Grande Decorazione. Italienische Monumentalmalerei in der

Druckgraphik“. In Zukunft sollen die bereits in Teilen hochgeladenen italienischen Zeichnungen und die italienische Druckgraphik komplett online gestellt werden.

AUSSTELLUNGSKALENDER

Der Ausstellungskalender erfasst die Ausstellungen während ihrer gesamten Laufzeit. Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K) beigegeben.

Aachen. Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum. 15.6.–22.9.: Bill Perlmutter. *Through a Soldier's Lens: Europe in the Fifties.* Fotografien.

Kunstverein. –16.6.: Mies van der Rohe im Westen. Geplant, gebaut, zerstört.

Ludwig-Forum. –30.6.: Lust der Täuschung. Von antiker Kunst bis zur Virtual Reality. (K).

Aarhus (DK). Aros. –4.8.: Tomorrow is the Question. (K).

Ahrenschoop. Kunstmuseum. –8.9.: Gerhard Marcks und Alfred Partikel. Eine Künstlerfreundschaft in Ahrenschoop.

Albstadt. Kunstmuseum. –13.10.: Zyklisches Erinnern. Alfred Hrdlicka. „Wie ein Totentanz – Die Ereignisse des 20. Juli 1944“; Günter Schöllkopf. *Widerstand.* –16.2.20: Christian Landenberger 1862–1927. 30.6.–16.2.20: *Paarweise?* Walter Herzger und Gertraud Herzger von Harlessem und andere Künstlerpaare.

Amberg. Stadtmuseum. –1.12.: Gropius, Bauhaus und Rosenthal in Amberg.

Amersfoort (NL). Kunsthal KadE. –1.9.: Videoland. Ten Years of KadE.

Amsterdam (NL). Rembrandthuis. –1.9.: *Inspired by Rembrandt: 100 Years of Collecting* by The Rembrandt House Museum.

Stedelijk Museum. –16.6.: You Are

Seeing Things. Three Films by Bárbara Wagner & Benjamin De Burca. –11.8.: Maria Lassnig. Ways of Being. –18.8.: Pinball Wizard. The Work and Life of Jacqueline De Jong. –13.10.: Walid Raad. Let's be Honest, the Weather Helped; Welkom Today. Ad Van Denderen, Lebohang Tlali and Many Others. –12.1.20: Hybrid Sculpture. Contemporary sculpture from the coll.
Van Gogh Museum. 21.6.–1.9.: Van Gogh and the Sunflowers.

Angers (F). *Musée des Beaux-Arts*. –16.9.: Alexis Mérodack-Jeanneau (1873–1919).

Antwerpen (B). *Middelheim Museum*. –22.9.: Ana Mendieta; Ria Pacquée.

Museum Plantin-Moretus. –15.9.: Die Grotesken. Eine faszinierende Fantasiewelt.

Apolda. *Kunsthhaus*. –16.6.: Peter August Bockstiegel. Ein westfälischer Expressionist. 30.6.–1.9.: Else Hertzler. Die Vielseitige. Wittenberg, Berlin, Buttstädt, Paris.

Appenzell (CH). *Museum Liner*. 16.6.–3.11.: Hans Arp. Die architekturbezogenen Werke.

Aschaffenburg. *Kunstverein*. –6.7.: Heiner Thiel und die Stiftung Konzeptuelle Kunst. Slg. Schroth.

Augsburg. *Diözesanmuseum*. –30.6.: König, Bürger, Bettelmann. Treffpunkt Heilig Kreuz. (K).

Glaspalast. –30.6.: Die Slg. Neue Kunst IX; Georg Bernhard. Neunzig Licht. Spuren. Schlüsselwerke zur tschechischen und slowakischen Fotografie.

Neue Galerie im Höhmannhaus. –7.7.: VFG-Förderpreis junger Schweizer Fotografen. Finalisten 2018.

Maximilianmuseum. 15.6.–15.9.: Maximilian I. (1459–1519). Kaiser, Ritter, Bürger zu Augsburg. (K).

Schaezlerpalais. –30.6.: Daniel Biskup.

Austin (USA). *The Blanton Museum of Art*. –16.6.: Copies, Fakes, and Reproductions: Printmaking in the Renaissance.

Backnang. *Städt. Galerie*. –11.8.: Katja Pfeiffer.

Graphik-Kabinett. –29.9.: Tierisch! Fabelhaft.

Bad Homburg. *Sinclair-Haus*. –16.6.: Chiharu Shiota. Gedankenlinien. 7.7.–13.10.: Artenreich. Insekten in der Kunst.

Bad Ischl (A). *Photomuseum*.

–31.10.: Von Tieren und Menschen. Historische Tierfotografie aus der Slg. Frank.

Bad Waldsee. *Museum im Kornhaus*. –7.7.: Richard W. Allgaier zum 70. Geburtstag. Zeichnung, Malerei, Skulptur.

Baden-Baden. *Kunsthalle*. –16.6.: Psyche als Schauplatz des Politischen. (K).

Museum für Kunst und Technik.

–8.9.: Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jhs.

Museum Frieder Burda. –29.9.: Ensemble. Centre Pompidou – Museum Frieder Burda. (K).

Baltimore (USA). *Museum of Art*. –26.6.: Monsters & Myths: Surrealism and War in the 1930s and 1940s.

Bamberg. *Altes Rathaus*. –3.11.: Christiane Toewe.

Historisches Museum. –30.6.: Die Schöne und der Greis. Ein neu entdecktes Werk von Hans Baldung Grien?

Staatsbibliothek. –15.6.: In strahlendem Glanz. Bamberger Psalter-Handschriften des Mittelalters.

Barcelona (E). *Fundació Miró*. 20.6.–29.9.: Tribute to Gaudí.

MACBA. –24.9.: Christian Marclay: Compositions.

Museu Nacional d'Art de Catalunya. –29.9.: Antoni Fabrés. 5.7.–12.1.20: Oriol Maspons, the useful photography.

Basel (CH). *Architekturmuseum*. –15.9.: Swim City.

Kunsthalle. –11.8.: Geumhyung Jeong; Dora Budor.

Kunstmuseum. –4.8.: Kosmos Kubismus. Von Picasso bis Léger. (K). –1.9.: Leiko Ikemura. Nach neuen Meeren. (K). –15.9.: Helmut Federle. Six Large Paintings. (K). –22.9.: Beckmann bis Nolde. Aus dem Kupferstichkabinett. *Kunstmuseum Gegenwart*. –13.10.: William Kentridge.

Museum Jean Tinguely. –1.9.: Lois Weinberger. Debris Field. –22.9.: Rebecca Horn. Körperphantasien.

Museum Kleines Klingental. –16.2.20: Das Basler Münster. Ein Jahrtausendbau. Von Bischöfen und

Werkmeistern, Stiftern und Steinmetzen.

Bassano del Grappa (I). *Pal. Sturm*. –30.9.: Albrecht Dürer. La collez. dei Remondini.

Bayreuth. *Kunstmuseum, Altes Barackrathaus, Neues Rathaus*. –13.10.: Figuration Mnemosyne und die Moderne. Denken in Bildern. Mit Aby Warburgs Blick auf die Moderne geschaut.

Bellinzona (CH). *Villa dei Cedri*. –4.8.: Memoria del Sublime. Il paesaggio nel secolo XXI.

Belluno (I). *Pal. Fulcis*. –22.9.: Sebastiano Ricci. Rivali ed Eredi. Opere del Settecento della Fond. Cariverona.

Bergamo (I). *GAMEC*. –1.9.: Jenny Holzer; Luke Willis Thompson.

Bergisch Gladbach. *Villa Zanders*. –25.8.: Howard Smith.

Berlin. *Alte Nationalgalerie*. –15.9.: Gustave Caillebotte. Maler und Mäzen der Impressionisten. (K).

Berlinische Galerie. –29.7.: André Kirchner. Stadtrand Berlin. (K).

–12.8.: Lotte Laserstein. Von Angesicht zu Angesicht. (K). –19.8.: Realities: united. Fazit.

Bröhan-Museum. –16.6.: Ina Ewers-Wunderwald. Wiederentdeckung einer Jugendstil-Künstlerin. (K). –15.9.: Skandal! Mythos! Moderne! Die Vereinigung der XI in Berlin.

Brücke-Museum. –11.8.: Flucht in die Bilder? Die Künstler der Brücke im Nationalsozialismus. (K).

Deutsche Kinemathek. 20.6.–13.10.: Kino der Moderne. Film in der Weimarer Republik. (K).

Gemäldegalerie. –30.6.: Mantegna und Bellini. (K).

Georg-Kolbe-Museum. –15.9.: Lynn Chadwick. Biester der Zeit. (K).

Hamburger Bahnhof. –11.8.: Andreas Mühe. (K). –1.9.: Jack Whitten. (K).

–8.9.: Der Elefant im Raum. Skulpturen aus der Slg. Marx und der Slg. der Nationalgalerie. –15.9.: Eine deutsche Legende. Emil Nolde im Nationalsozialismus. (K). –29.9.: Local Histories. Werke aus der Friedrich Christian Flick Coll. im Hamburger Bahnhof, der Slg. der Nationalgalerie und Leihgaben.

Haus am Waldsee. –25.8.: Lynn Chadwick im Dialog: Katja Strunz, Hans Uhlmann.

Jüdisches Museum. –5.1.20: This Place. Israel und das Westjordanland. Fotografien von Frédéric Brenner, Wendy Ewald, Martin Kollar, Josef Koudelka, Jungjin Lee, Stephen Shore, Rosalind Fox Solomon, Thomas Struth, Jeff Wall, Nick Waplington. (K).

Käthe-Kollwitz-Museum. 15.6.–4.8.: 12 aus 46. Der Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 zu Gast.

Kulturforum. –4.8.: Tracking Talents. *Kunstbibliothek.* –28.7.: Transit-Zonen. Henning Wagenbreth. (K).

Märkisches Museum. 18.6.–8.9.: Positionen. Künstlergrafik in Ost-Berlin.

Martin-Gropius-Bau. –16.6.: And Berlin Will Always Need You. Kunst, Handwerk und Konzept Made in Berlin.

Museum Ephraim-Palais. –9.11.: Ost-Berlin. Die halbe Hauptstadt.

Museum für Fotografie. –25.8.: Bauhaus und die Fotografie. Zum Neuen Sehen in der Gegenwartskunst.

Museum für Kommunikation. –25.8.: Zeich(n)en der Zeit. Comic-Journalismus weltweit.

Schloss Köpenick. –6.10.: Der preußische Apoll. Prinz Louis Ferdinand (1772–1806).

Bern (CH). *Kunstmuseum.* –16.6.: Miriam Cahn. (K). –15.9.: Ohne Verfallsdatum. Schenkung und Leihgaben der Slg. Migros Aare. 18.6.–20.10.: Clair de lune. Mondbilder der Graph. Slg. 6.7.–18.8.: ars viva 2019: Niko Abramidis & NE, Cana Bilir-Meier, Keto Logua.

Zentrum Paul Klee. –4.8.: Ekstase in Kunst, Musik und Tanz. (K). –1.9.: Kandinsky, Arp, Picasso ... Klee & Friends.

Bernried. *Buchheim Museum.* –23.6.: Erwin Pfrang. (K). –7.7.: „Brücke“. Freundinnen und Freunde; Kunst / Künstliche Intelligenz; Karen Müller. –6.10.: Kuno Dümler. Paradiesgarten im Oberland. –26.1.20: Welcome Holmead! 13.7.–3.11.: Janosch und seine glücklichen Kinder.

Bielefeld. *Kunsthalle.* –28.7.: Anna Oppermann. Künstler sein.

Biella (I). *Pal. Ferrero e Pal. La Marmorata.* –18.8.: Il Rinascimento a Biella. Sebastiano Ferrero e i suoi figli.

Bilbao (E). *Guggenheim.* –23.6.: Allora & Calzadilla: The Tropical Pharmacy. –9.9.: Jenny Holzer: Thing In-

describable; Gerhard Richter. Seascapes. –15.9.: Giorgio Morandi and the Old Masters. –29.9.: Lucio Fontana.

Billerbeck. *Kolvenburg.* –14.7.: Stefan Pietryga.

Blois (F). *Château.* –1.9.: Enfants de la Renaissance.

Bochum. *Museum.* –30.6.: Feeling Called Love. Collection of an Idiot. –25.8.: Zuhause. Vonovia Award für Fotografie. 6.7.–8.9.: Barbara Grosse, Helga Elben.

Bonn. *August Macke Haus.* –15.9.: Gratwanderung. Expressionistische Holz- und Linolschnitte aus der Slg. im Dialog mit Benjamin Badock, Christiane Baumgartner, Gabriela Jolowicz, Christoph Ruckhäberle, Tal R, Gert & Uwe Tobias, Barthélémy Togo, Georg Winter. (K).

Bundeskunsthalle. –14.7.: Michael Jackson. On the Wall. –15.9.: Goethe. Verwandlung der Welt. (K). –22.9.: Anna Uddenberg.

Kunstmuseum. –16.6.: Monika Baer. Preis der Stiftung Dieter Krieg 2019. –25.8.: Maske. Kunst der Verwandlung. 27.6.–6.10.: Nanne Meyer. Zeichnung. (K).

Rhein. Landesmuseum. –25.8.: Europa in Bewegung. Lebenswelten im frühen Mittelalter. (K).

Boston (USA). *Museum of Fine Arts.* –16.6.: Frida Kahlo and Arte Popular. –4.8.: Toulouse-Lautrec and the Stars of Paris.

Bozen (I). *Museion.* –15.9.: Haim Steinbach. –3.11.: Ludwig Hirschfeld-Mack.

Braunschweig. *Herzog Anton Ulrich-Museum.* –4.8.: Matthäus Schwarz. Ein Modetagebuch des 16. Jh.s. (K).

Museum für Photographie. –30.6.: Visionen der Moderne heute. Bauhausarchitektur im Bild zeitgenössischer künstlerischer Fotografie mit historischen Bezügen.

Stadt. Museum. –7.7.: Ruth Baumgarde. Vision Afrika. Turn of the Fire.

Bregenz (A). *Kunsthau.* –30.6.: Miriam Cahn. (K). 13.7.–6.10.: Thomas Schütte.

Vorarlberg Museum. 15.6.–6.10.: Angelika Kauffmann. Unbekannte Schätze aus Vorarlberger Privatslgen. (K).

Bremen. *Gerhard-Marcks-Haus.*

–11.8.: Luise Kimme; Zipora Rafaelov; Marguerite Friedlaender-Wildenhain und Gerhard Marcks; Stephanie Baden.

Gerhard-Marcks-Haus und Museen Böttcherstraße. –11.8.: Bildhauerinnen. (K).

Kunsthalle. –1.9.: Tierischer Aufstand. 200 Jahre Bremer Stadtmusikanten in Kunst, Kitsch und Gesellschaft. (K). 22.6.–29.9.: Karin Kneffel. (K).

Neues Museum Weserburg. –11.8.: André Thomkins. –1.9.: Kapielskis Buch-, Flach- und Krachwaren. –5.1.20: So wie wir sind 1.0.

Wilhelm Wagenfeld Haus. –27.10.: Wilhelm Wagenfeld: Leuchten.

Brtnice (CZ). *Josef Hoffmann Museum.* 1.7.–27.10.: Josef Hoffmann – Otto Prutscher.

Brügge (B). *Sint-Janshospitaal.* –6.10.: De Mena, Murillo, and Zurbaran. Masters of the Spanish Baroque.

Brühl. *Max Ernst Museum.* –4.8.: Joana Vasconcelos.

Brüssel (B). *Bibliothèque royale.* –30.6.: Bruegel en noir et blanc.

Cambridge (USA). *Carpenter Center.* 22.6.–29.9.: Anna Oppermann: Drawings.

Harvard Art Museum. –28.7.: The Bauhaus and Harvard; Hans Arp's Constellations II.

Cassel (F). *Musée de Flandres.* –14.7.: Fêtes et kermesses au temps des Brueghel.

Chantilly (F). *Domaine de Chantilly.* –6.10.: La Joconde nue.

Chemnitz. *Kunstsammlungen.* –4.8.: Bauhaus. Textil und Grafik und Hommage à Karl-Heinz Adler. *Museum Gunzenhauser.* –25.8.: Neue Sachlichkeit. Kunst in der Weimarer Republik.

Chicago (USA). *Art Institute.* –7.7.: Anne Imhof. –8.9.: Manet and Modern Beauty.

MCA. –22.9.: Virgil Abloh. –27.10.: Prisoners of Love.

Chur (CH). *Bündner Kunstmuseum.* –18.8.: Flurin Bisig. –15.9.: Aus der Tiefe der Zeit. Kunst in Graubünden vor 1530. 22.6.–27.10.: Passion. Bilder von der Jagd.

Coburg. *Veste Coburg.* –21.7.: Im Studio. Bemerkenswerte Blankwaffen

aus Indonesien. 27.6.–22.9.: Drachenblut & Heldenmut. (K).

Europ. Museum für Modernes Glas. –18.8.: Depot! Ausgewählte Glasobjekte.

Compton Verney (GB). Gallery House. –16.6.: Painting Childhood: From Holbein to Freud.

Conegliano (I). Pal. Sarcinelli. –23.6.: I Ciardi. Paesaggi e giardini.

Cottbus. Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst. –16.6.: Friedrich B. Henkel. Landschaft: Zwischen Erleben und Abstraktion.

Coventry (GB). Cathedral. –5.7.: Light in Darkness. The Mystical Philosophy of Jacob Böhme.

Dachau. Neue Galerie. –21.7.: Moment. Positionen zeitgenössischer Fotografie und Videokunst.

Gemäldegalerie. –15.9.: Die Anfänge der Künstlergruppe Dachau.

Darmstadt. Kunsthalle. –4.8.: Loris Gréaud.

Den Haag (NL). Mauritshuis. –7.7.: Shifting Image. In search of Johan Maurits. –15.9.: Rembrandt and the Mauritshuis.

Dordrecht (NL). Museum. 29.6.–10.11.: Beet! Vissen naar verborgen betekenissen. 6.7.–5.1.20: Kees Verwey en zijn idolen. Karel Appel, Pablo Picasso, Edouard Vuillard, Floris Verster e.a.

Dortmund. Museum für Kunst- und Kulturgeschichte. –23.6.: Rausch der Schönheit. Die Kunst des Jugendstils. (K).

Museum Ostwall. –25.8.: En Gefühl von Sommer. Niederländische Moderne aus der Slg. Singer Laren. (K). **Schauraum: comic + cartoon.** –22.9.: Ente süß sauer. Carl Barks und die Folgen.

Dresden. Albertinum. 18.6.–21.6.20: Focus Albertinum: Mondsüchtig. 200 Jahre Zwei Männer in Betrachtung des Mondes. 29.6.–22.9.: Gerhard Richter. Editionen, Bücher, Entwürfe, Materialien.

Japanisches Palais. –8.9.: Die Erfindung der Zukunft oder von der Suche nach dem guten Leben.

Kunstgewerbemuseum/Schloss Pillnitz. –4.8.: Zeitlose Eleganz: Christa Petroff-Böhne.

Kunsthau. –25.8.: Nachbarschaften 2025. Eine Manufaktur der Visionen

für Dresden und Europa.

Kupferstich-Kabinett. –15.9.: Rembrandts Strich.

Münzkabinett. –19.1.20: Fünf Jahrhunderte Münzkabinett in Dresden. Zur Geschichte einer Slg.

Oktagon. Kunsthalle der HfBK.

–23.6.: Malerei in der Kunsthochschule Dresden von 1950 bis 1990.

Schloss Hubertusburg. –6.10.: Friedrich August und Maria Josepha: Die Hochzeit des Jahrhunderts und Das verlorene sächsische Rokoko.

Stadt. Galerie. –15.9.: Signal zum Aufbruch! 100 Jahre Gründung der Dresdner Sezession – Gruppe 1919. **Zwinger.** –16.6.: Anton Graff (1736–1813). Porträts; Johannes Vermeer „Brieflesendes Mädchen am offenen Fenster“. Ein Restaurierungsprojekt der Gemäldegalerie Alte Meister.

Dublin (IRL). Irish Museum of Modern Art. –21.7.: Doris Salcedo: Acts of Mourning, 28.6.–19.1.20: Life above Everything, Lucian Freud and Jack B. Yeats.

National Gallery. –8.9.: The Voyage of Italy: 200 Years of Travel Guides. –1.12.: Nathaniel Hone: Travels of a Landscape Artist.

Düsseldorf. KIT. –16.6.: Von mir aus. Junge Fotografie aus Düsseldorf. Conrad Müller, Donja Nasser, Arisa Purkpong, Alexander Romey.

Kunsthalle. –11.8.: Megan Rooney.

K 20. –7.7.: Beste Freunde. 50 Jahre Freundeskreis der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen. –1.9.: Ai Weiwei. 6.7.–10.11.: Banu Cennetoglu.

K 21. –16.6.: Ed Atkins.

Kunstpalast. –16.6.: Pia Fries. 27.6.–15.9.: Ehrenhof Preis 2018: Aurel Dahlgrün.

NRW-Forum. –7.7.: Two Rivers. Joachim Brohm, Alec Soth.

Duisburg. Lehmbruck-Museum.

–18.8.: Schönheit. Lehmbruck & Rodin. Meister der Moderne. (K). –8.9.: Wilhelm Lehmbruck: Zur Person. –15.9.: Julian Opie.

Museum Küppersmühle. –23.6.: Klaus Rinke. Die vierte Kraft. (K).

Durham NC (USA). Nasher Museum of Art. –21.7.: Pop América, 1965–75.

Edinburgh (GB). Scottish National Gallery of Modern Art. 15.6.–22.9.: Bridget Riley.

The Queen's Gallery. –13.10.: Leonardo da Vinci: A Life in Drawing.

21.6.–3.11.: Russia, Royalty & The Romanovs.

Emden. Kunsthalle. –15.9.: Marc, Macke, Nolde. Meisterwerke der Slg. Ziegler. 22.6.–22.9.: Otto. Coming Home.

Erfurt. Angermuseum. –16.6.: Vier „Bauhausmädels“. Gertrud Arndt, Marianne Brandt, Margarete Heymann, Margaretha Reichardt. (K). **Kunsthalle.** –14.7.: Bauhaus Frauen. Lehrerinnen und Absolventinnen der Bauhaus Universität Weimar.

Essen. Museum Folkwang. –30.6.: Margot Bergman. (K). –14.7.: Young-Jae Lee. –25.8.: Nancy Spero. (K). –8.9.: Bauhaus am Folkwang: Bühnenwelten.

Ruhr Museum. –5.1.20: Aufbruch im Westen. Die Künstlersiedlung Margarethenhöhe. (K). –9.2.20: Der Grafiker Hermann Kästelhön.

Esslingen. Villa Merkel. –1.9.: Good Space – Communities; or the Promise of Happiness.

Eupen (B). IKOB. –16.6.: Chloé Op de Beek.

Ferrara (I). Castello Estense. –26.12.: L'arte per l'arte. Dipingere gli affetti. La pittura sacra a Ferrara tra Cinque e Settecento.

Museo Naz. dell'Ebraismo Italiano e della Shoah. –15.9.: Il Rinascimento parla ebraico.

Florenz (I). Biblioteca Medicea Laurenziana. –18.10.: I libri del granduca Cosimo I de' Medici.

Giardino di Boboli. –13.10.: Tony Cragg. 18.6.–6.10.: Costruire un capolavoro: la Colonna Traiana.

Pal. Pitti. –29.9.: Omaggio a Cosimo I: Una biografia tessuta. Gli arazzi in onore di Cosimo I; Il villano e la sua botticella. Divertimenti nel nuovo giardino.

Pal. Strozzi e Bargello. –14.7.: Verrocchio, il maestro di Leonardo.

Uffizien. –29.9.: Omaggio a Cosimo I. I cento Lanzi del Principe. 27.6.–27.10.: Tutti i colori dell'Italia ebraica.

Fontainebleau (F). Château. –15.7.: Napoléon: art et vie de cour au palais impérial.

Forlì (I). Musei di San Domenico. –16.6.: Ottocento. L'arte dell'Italia tra Hayez e Segantini.

Fort Worth. (USA). Kimbell Art Mu-

seum. 16.6.–15.9.: Monet. The Late Years.

Frankfurt/M. Caricatura Museum. –22.9.: Hans Traxler. Zum Neunzigsten.

Deutsches Architektur-Museum. –23.6.: Wohnen für alle. Das neue Frankfurt 2019. –18.8.: Neuer Mensch, neue Wohnung. Die Architektur des Neuen Frankfurt 1925–33. (K). –1.9.: Europäischer Architektur-Fotografie-Preis 2019. –20.10.: Bengal Stream. Die vibrierende Architekturszene von Bangladesch. 29.6.–25.8.: 101 Jahre Günter Bock. Schätze aus dem Archiv.

Museum Giersch. –14.7.: Frobenius. Die Kunst des Forschens. (K).

Historisches Museum. –14.7.: Vergessen – Warum wir nicht alles erinnern. **Museum für Angewandte Kunst.** –22.9.: Sieben Schätze. Eine Wunderkammer des japanischen Cloisonnés. (K).

Museum für Moderne Kunst. –21.7.: Weil ich nun mal hier lebe. Harun Farocki, Azin Feizabadi, Forensic Architecture, Natasha A. Kelly, Erik van Lieshout, Henrike Naumann, Emeka Ogbob, spot_the_silence, SPOTS, Hitto Steyerl, Želimir Žilnik.

Museum der Weltkulturen. –1.9.: Grey is the new pink. Momentaufnahmen des Alterns. 27.6.–1.12.: Plakatiert! Reflexionen des indigenen Nordamerika.

Schirn. –1.9.: John M. Armleder. Circa, circa. 19.6.–8.9.: Big Orchestra. (K).

Städel. –30.6.: Picasso. Druckgrafik als Experiment. 26.6.–13.10.: Geheimnis der Materie. Kirchner, Heckel und Schmidt-Rottluff.

Frechen. Keramion. –28.7.: Bärbel Thoele. Porzellan. (K). –11.8.: Zarte Flügel, dicke Brummer. Insekten und sonstiges Getier in der Keramik.

Freiburg. Museum für Neue Kunst. –8.9.: Freundschaftsspiel. Slg. Grässlin.

Fribourg (CH). Kunsthalle. –30.6.: Gene Beery; Vanessa Safavi; Grégory Sugnaux.

Friedrichshafen. Zeppelin Museum. –6.1.20: Eigentum verpflichtet. Eine Kunstsammlung auf dem Prüfstand.

Fürstenfeldbruck. Museum. –24.11.: Wetter und Mensch.

Gelsenkirchen. Kunstmuseum.

–7.7.: Enrique Asensi. Skulpturen und Objekte.

Genf (CH). Cabinet d'arts graphiques. –16.6.: Das Licht meistern. Claude Lorrain und die Wahrnehmung der Landschaft.

Musée d'art et d'histoire. –16.2.20: Metamorphosen.

Musée Rath. –27.10.: Stille. (K).

Genua (I). Pal. Ducale. –7.7.: Giorgio de Chirico. Il volto della Metafisica. **Pal. della Meridiana.** –24.6.: Caravaggio e i genovesi. Committenti, collezionisti, pittori.

Pal. Reale. –8.9.: La memoria della guerra. Antonio Santagata e la pittura murale del Novecento.

Giverny (F). Musée des Impressionnismes. –14.7.: Monet – Auburtin. Une rencontre artistique.

Glasgow (GB). Hunterian Art Gallery. –25.8.: The German Revolution: Expressionist Prints.

Goch. Museum. 21.6.–13.9.: August Deusser. (K).

Gotha. Herzogliches Museum. –28.7.: Oskar Schlemmer. Das Bauhaus und der Weg in die Moderne. (K).

Graz (A). Neue Galerie. –30.6.: Erdruckt und erstochen. Die Druckgrafik von Günter Brus. –25.8.: Die Schenkung Slg. Artelier. –2.9.: Obsession Zeichnen. –27.10.: studio 2019.

Kunsthau. 28.6.–20.10.: Connected. Peter Kogler with George Antheil with Friedrich Kiesler with Hedy Lamarr with Fernand Léger with Charlotte Perriand with Franz Pomassl with Franz West.

Schloss Eggenberg. –1.1.20: Zwischen Tanz und Tod. Episoden der Frühen Neuzeit.

Grenoble (F). Musée. –5.1.20: Picasso 1939–45. Au coeur des ténébres.

Hagen. Emil Schumacher Museum. –23.6.: Heinrich Brocksieper. Ein Hagen am Bauhaus. (K).

Halle. Kunstverein Talstraße. –16.6.: Bodytopia. Olaf Martens Fotografien. 13.7.–13.10.: Die schaffende Galatea. Frauen sehen Frauen.

Moritzburg. 23.6.–25.8.: Things to come – ein Lichtspiel über László, Lucia und Sibyl Moholy-Nagy. Angela Zumpe, Film-Installation und Oliver Held, Skript.

Hamburg. Bucerius Kunst Forum. –29.9.: Here we are today. Das Bild

der Welt in Foto- und Videokunst. (K).

Deichtorhallen. –11.8.: Hyper! A Journey into Art and Sound. 13.7.–3.10.: gute aussichten 2018/2019 – junge deutsche fotografie.

Ernst-Barlach-Haus. 23.6.–15.9.: Norbert Prangenberg (1949–2012). „Formfreude“. 70 Werke zum 70. Geburtstag.

Museum für Hamburgische Geschichte. 27.6.–6.10.: Die Neue Heimat 1950–82. Eine sozialdemokratische Utopie und ihre Bauten. (K).

Kunsthalle. –23.6.: KP Brehmer. Korrektur der Nationalfarben. –14.7.: Hamburger Schule: Das 19. Jh. neu entdeckt. (K).

Museum für Kunst und Gewerbe. –18.8.: Gegen die Unsichtbarkeit. Designerinnen der Deutschen Werkstätten Hellerau 1898–1938. (K). –25.8.: PGH Glühende Zukunft. Berliner Plakate aus der Zeit der Wende.

–27.10.: Social Design. –März 20: Max Sauerlandt und die Hamburger Sezession. –3.11.: Alles kneten. Metamorphose eines Materials. –24.11.: Wolfgang Schulz und die Fotoszene um 1980. Fotografie neu ordnen. 28.6.–23.2.20: Japanische Teekeramik.

Hamm. Gustav-Lübcke-Museum. –6.10.: Foto, Farbe, Form. Bildwelten der Brüder Viegener. –30.12.: Eberhard Viegener. Druckgrafik und Papierarbeiten. 30.6.–30.12.: Arbeitswelten – durch die Linse von Josef Viegener.

Hannover. Kestnergesellschaft. –4.8.: Goshka Macuga.

Museum August Kestner. –29.9.: Spuren der NS-Verfolgung. Über Herkunft und Verbleib von Kulturgütern in den Sammlungen der Stadt Hannover; Ausdruckstanz und Bauhausbühne.

Kunstverein. –30.6.: Artistic Intelligence. Sougwen Chung, Sofia Crespo, Harun Farocki, Anne-Mie Van Kerckhoven, Mario Klingemann, Helen Knowles, Matthew Plummer-Fernandez, Anna Ridler, Arcangelo Sassolino, Miao Ying, Julia Zabowska. 13.7.–25.8.: Henrike Naumann.

Landesmuseum. –18.8.: Saxones. Eine neue Geschichte der alten Sachsen.

Sprengel Museum. –30.6.: Viermal Neues auf Papier II. Christiane

Baumgartner, Anke Röhrscheid, Miron Schmückle, Emma Stibbon; Markus Huemer. Seit 13.4.: Elementarteile. –1.9.: Alice Aycock. –6.10.: 100 Jahre Merz. Kurt Schwitters: Cross-media. –5.1.20: Bjørn Melhus. 3.7.–6.10.: Ins Bild gesetzt: Übermalte Fotografie; Pflanzenwelten.

Heidelberg. *Slg. Prinzhorn.* –4.8.: Gewächse der Seele. Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art. (K).

Heidenheim. *Kunstmuseum.* –30.6.: Großes! Zeitgenössische Kunst aus der Slg.

Helsinki (FIN). *Museum of Contemporary Art Kiasma.* –18.8.: Engaging the Viewer. Lee Mingwei, David Shrigley, Christian Falsnaes, Camille Henrot, Amalia Pica.

Herne. *Flotmann-Hallen.* –7.7.: Enrique Asensi. Skulpturen und Objekte.

Herrenchiemsee. *König Ludwig II.-Museum.* –Ende August. Projekt Falkenstein.

Schloss. –3.10.: Königsklasse IV. Gegenwartskunst in Schloss Herrenchiemsee. Von Dan Flavin bis Wolfgang Laib.

Hohenberg a. d. Eger. *Dt. Porzellan-Museum.* –6.10.: Reine Formsache. Vom Bauhaus-Impuls zum Designlabor an der Burg Giebichenstein.

Houston (USA). *Museum of Fine Arts.* –27.6.: Vincent Van Gogh: His Life in Art.

Ingelheim. *Altes Rathaus.* –23.6.: Vergessene Moderne. Kunst in Deutschland zwischen den Weltkriegen.

Ingolstadt. *Lechner Museum.* –23.6.: Hermann Nitsch. Das Gesamtkunstwerk.

Museum für konkrete Kunst. –29.9.: Gemalte Diagramme. Bauhaus, Kunst und Infografik. (K).

Innsbruck (A). *Hofburg.* –12.10.: Maximilian I. Aufbruch in die Neuzeit.

Ferdinandeam. –27.10.: Egger-Lienz und Otto Dix. Bilderwelten zwischen den Kriegen. (K).

Jena. *Kunstsammlung.* –11.8.: Gegenspieler: Erasmus Schröter. Fotoprojekt; Kunstformen der Natur. Zum 100. Todestag von Ernst Haeckel. Eva-Maria Schön, Nora Schattauer,

Jochen Lempert, Mark Dion, Robert Seidel, Ernst Haeckel.

Kaiserslautern. *Museum Pfalzgalerie.* 26.6.–8.9.: Elisabeth Treskow.

Karlsruhe. *Städt. Galerie.* –22.9.: Meisterschüler*innen TOP_0019 und die Slg. der Städt. Galerie im Dialog. *ZKM.* –11.8.: Negativer Raum. Skulptur und Installation im 20./21. Jh. 29.6.–27.10.: Edge of Now.

Kassel. *Museum für Sepulkralkultur.* –14.7.: Stephan Balkenhol. *Deadline. Schloss Wilhelmshöhe.* –11.8.: Kassel... verliebt in Saskia. Liebe und Ehe in Rembrandts Zeit.

Neue Galerie. –8.9.: Bauhaus | documenta. Vision und Marke.

Kaufbeuren. *Kunsthhaus.* –25.8.: Heimat neu beTRACHTEN. Fotografien und Originalmodelle aus Deutschland.

Kendal (GB). *Abbott Hall Art Gallery.* –29.6.: Refuge: The Art of Belonging.

Kiel. *Kunsthalle.* –30.6.: Universum Picasso: Die Suite Vollard.

Klagenfurt (A). *Museum Moderner Kunst.* 15.6.–1.9.: Maria Lassnig und Arnulf Rainer. Das Frühwerk.

Kleve. *Museum Kurhaus.* –23.6.: Evelyn Hofer. Begegnungen mit der Kamera.

Koblenz. *Mittelrhein-Museum.* 15.6.–29.9.: Deutsche Künstler im Exil 1933–1945. 6.7.–15.9.: Titus Lerner. Retrospektive.

Köln. *Käthe Kollwitz Museum.* –30.6.: Anja Niedringhaus. Bilderkriegerin. Was vom Krieg bleibt, sind die Fotos. (K). 4.7.–29.9.: Kollwitz im Esszimmer – Leben mit schwerer Kost. Einblicke in private Kollwitz-Slgen.

Museum für Angewandte Kunst. –30.6.: Große Oper – viel Theater? Bühnenbauten im Europäischen Vergleich. –11.8.: 2 von 14. Zwei Kölnerrinnen am Bauhaus.

Museum Ludwig. –21.7.: Jac Leirner. Wolfgang-Hahn-Preis 2019 und 25 Jahre Wolfgang-Hahn-Preis. –11.8.: Fiona Tan. –22.9.: Benjamin Katz. Berlin Havelhöhe 1960. (K).

Museum Schnütgen. –30.6.: Unter der Lupe. (K); Der Samsonmeister und seine Zeit. Skulptur der Romanik im Rheinland. (K).

SK Stiftung Kultur. –21.7.: Poesie der

Pflanze. Photographien von Karl Blossfeldt und Jim Dine; Roselyne Titaud. Photographien; „Die Hummer-Quadrille“. Photographien von Roselyne Titaud, Herbert Bayer, Jim Dine, Ruth Hallensleben, Willi Moegle und Anonyme.

Wallraf-Richartz-Museum. –30.6.: Sonntag des Lebens. Lifestyle im Barock.

Konstanz. *Städt. Wessenberg-Galerie.* –1.9.: On the Road. Künstler auf Entdeckungstour.

Kopenhagen (DK). *Ny Carlsberg Glyptothek.* –16.6.: Perfect Poses? *Statens Museum for Kunst.* –1.9.: There I Belong. Hammershøi by Elmgreen & Dragset.

Krefeld. *Kaiser-Wilhelm-Museum.* –22.9.: Ola Vasiljeva und der Werkbund. –26.4.20: Von Albers bis Zukunft. Auf den Spuren des Bauhauses. *Haus Lange.* –26.1.20: Architektur als lebendiger Körper. *Haus Esters.* –26.1.20: Anders wohnen. 1. Akt: Utopie. 7.7.–26.1.20: 2. Akt: Mobilität. Gartenanlagen von den Museumshäusern Lange und Esters.

Krems (A). *Forum Frohner.* –6.10.: Ich und ich. Adolf Frohner im Porträt. *Kunsthalle.* –23.6.: Hans Op de Beeck: The Cliff. 14.7.–3.11.: Ticket to the Moon; Land Art. *Kunsthalle Krems in der Dominikanerkirche.* –13.10.: Josef Trattner. Do-nau-Sofa-Projekt.

Karikaturmuseum. –29.9.: Tex Rubinowitz. Caricature brute. –27.10.: Wetlauf zum Mond! Die fantastische Welt der Science-Fiction. –9.2.20: Unvergessen! 70 Jahre Manfred Deix. *Landesgalerie Niederösterreich.* –16.2.20: Franz Hauer. Selfmademan und Kunstsammler der Gegenwart. (K).

Langenargen. *Museum.* –27.10.: Reflexionen des Naiven. Jan Balet als Maler, Graphiker und Illustrator.

Lausanne (CH). *Musée de l'Élysée.* –25.8.: Yann Mingard. Tant de choses planent dans l'air, d'où notre vertige.

Le Havre (F). *Musée Malraux.* –3.11.: Raoul Dufy.

Leipzig. *Grassi-Museum.* –11.8.: Woman to Go. Das Persönliche und Unpersönliche in Repräsentation und Präsentation; The German Dream.

Utopien aus den Reihenhäusern. –29.9.: Bauhaus_Sachsen. (K). –13.10.: Gefäß/Skulptur 3. Deutsche und internationale Keramik seit 1946. (K); Hermann Naumann.

Museum der bildenden Künste. –7.7.: Yoko Ono. Peace is Power. –21.7.: Nelly Schmücking. –4.8.: Christoph Ruckhäberle. –18.8.: Erich W. Hartzsch. Grünauge. –15.9.: Leonardo war nie in Leipzig. –31.12.: Iza Tarasewicz.

Stadtgeschichtl. Museum. –18.8.: Sighard Gille. Camera Obscura. (K).

Lens (F). *Musée du Louvre-Lens.* –22.7.: Homère.

Leverkusen. *Museum Morsbroich.* –1.9.: Alles Farbe! Jörn Stoya und die Slg. des Museum Morsbroich.

Linz (A). *Landesgalerie.* –25.8.: „Es zog mich durch die Bilder...“. Kubin@NEXTCOMIC. 19.6.–15.9.: Mode Momente. Fotografinnen im Fokus. *Lentos.* –18.8.: Extraordinaire! Werke aus psychiatrischen Einrichtungen in der Schweiz um 1900. (K). *Schlossmuseum.* –23.2.20: Zwischen den Kriegen. Oberösterreich 1918 bis 1938.

Liverpool (GB). *Tate.* –10.11.: Keith Haring. (K).

London (GB). *British Museum.* –21.7.: Edward Munch. love and angst. –26.8.: Manga.

Dulwich Picture Gallery. –4.8.: Pissarro in Dulwich. 19.6.–8.9.: Cutting Edge: Modern British Printing.

National Gallery. –7.7.: Sorolla: Spanish Master of Light. –11.8.: Sean Scully.

National Portrait Gallery. 27.6.–15.9.: Cindy Sherman.

Queen's Gallery. –13.10.: Leonardo da Vinci. Das Genie als Zeichner. (K).

Royal Academy. –23.6.: Phyllida Barlow. 30.6.–29.9.: Félix Vallotton. Painter of Disquiet.

Tate Britain. –11.8.: Van Gogh and Britain. –26.8.: Frank Bowling.

Tate Modern. –7.7.: Jenny Holzer. –14.7.: Magic Realism: Art in Weimar Germany 1919–33. (K). –8.9.: Natalia Goncharova. 3.7.–27.10.: Takis. 11.7.–5.1.20: Olafur Eliasson. In Real Life. V&A. –14.7.: Christian Dior: Designer of Dreams. –30.10.: Food: Bigger than the Plate.

Wallace Collection. –23.6.: Henry Moore: The Helmet Heads.

Los Angeles (USA). *County Museum of Art.* –11.8.: Isaac Julien: Playtime. –19.9.: Life Model: Charles White and his Students.

Getty Museum. –21.7.: The Wondrous Cosmos in Medieval Manuscripts. –18.8.: Book of Beasts: The Bestiary in the Medieval World. –15.9.: Reading between the Lines: Drawing Illustrations. –13.10.: Bauhaus Beginnings.

Louisiana (DK). *Museum für Moderne Kunst.* –23.6.: Pipilotti Rist. 27.6.–22.9.: Homeless Souls.

Ludwigshafen. *Wilhelm-Hack-Museum.* –7.7.: Bild und Blick. Sehen in der Moderne; Heimo Zobernig. –4.8.: Gewächse der Seele. Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art. (K).

Lübeck. *Günter Grass-Haus.* –4.8.: Jonathan Meese.

Lugano (CH). *MASI.* –16.6.: Surrealismus Svizzera. –28.7.: Hodler, Segantini, Giacometti. Meisterwerke der Gottfried-Keller-Stiftung. (K). –22.9.: Gertsch, Gauguin, Munch. Cut in Wood.

Villa Malpensata. –28.7.: Je suis l'autre. Giacometti, Picasso e gli altri. Il Primitivismo nella scultura del Novecento.

Luxembourg. *Villa Vauban.* –16.6.: Plaque! Le nu autour de 1900.

Luzern (CH). *Kunstmuseum.* 6.7.–13.10.: Turner. Das Meer und die Alpen. (K).

Lyon (F). *Musée des Beaux-Arts.* –22.9.: L'art et la matière. Prière de toucher.

Maastricht (NL). *Bonnefanten Museum.* –16.6.: Master of Elslloo: From Lonely Hand to Collection of Masters.

Madrid (E). *Museo Nacional Reina Sofia.* –26.8.: Rogelio López Cuenca. Keep Reading, Giving Rise. –8.9.: Tetsuya Ishida. Self-portrait of Other. –30.9.: David Wojnarowicz. La historia me quita el sueño. –14.10.: Miriam Cahn. (K). –25.11.: The Poetics of Democracy. Images and Counter-Images from the Spanish Transition.

Museo Thyssen-Bornemisza. –11.8.: Frans Hals Portraits: A Family Reunion. (K). 18.6.–22.9.: Balenciaga y la pintura española.

Prado. –7.7.: Alberto Giacometti. –15.9.: Fra Angelico and the Rise of

the Florentine Renaissance. –24.11.: Their Majesties' Retiring Room. 25.6.–29.9.: Velázquez, Rembrandt, Vermeer. Parallel visions.

Magdeburg. *Kloster Unser Lieben Frauen.* –1.9.: Martin Assig. Zeichnungen, Objekte und ein Bodenkunstwerk; Christopher Smith.

Kulturhistorisches Museum. –16.6.: Reformstadt der Moderne. Magdeburg in den Zwanzigern.

Mailand (I). *Fondazione Stelline.* –30.6.: L'Ultima Cena dopo Leonardo. *HangarBicocca.* –21.7.: Giorgio Andreotta Calò. –15.9.: Sheela Gowda. *Museo del Novecento.* –25.8.: Luce Movimento. Il cinema sperimentale di Marinella Pirelli.

Pal. Reale. –23.6.: Jean Auguste Dominique Ingres e la vita artistica al tempo di Napoleone. –14.7.: Il meraviglioso mondo della natura. Una favola tra arte, mito e scienza.

Triennale. –1.9.: XXII. Triennale di Milano: Broken Nature: Design Takes on Human Survival.

Mainz. *Dommuseum.* –7.7.: Vertraut und fremd. Vulgata 77. Zeitgenössische Zugriffe auf die Bibel.

Landesmuseum. –4.8.: Emy Roeder. Bildhauerin und Zeichnerin. Das Kosmische allen Seins. (K).

Mannheim. *Kunsthalle.* –16.6.: Henri Laurens. Wellentöchter. –23.6.: Beschlagnahme! Rückkehr der Meisterblätter; Heinz Emigholz. –14.7.: William Engelen. –17.11.: Manet. Die Ankaufsgeschichte. –2020: Erinnern. Aus der Geschichte einer Institution; (Wieder-)Entdecken. Die Kunsthalle Mannheim 1933 bis 1945 und die Folgen. 5.7.–1.9.: Hector Preis 05.

Reiss-Engelhorn-Museum. –16.6.: Margiana. Ein Königreich der Bronzezeit in Turkmenistan. –30.6.: Gerhard Vormwald. Fotografien.

Mantua (I). *Pal. della Ragione.* –14.7.: Braque vis-à-vis. Picasso, Matisse e Duchamp.

Marseille (F). *MuCEM.* –2.9.: Jean Dubuffet. Un barbare en Europe.

Martigny (CH). *Fondation Pierre Gianadda.* –16.6.: Degas, Cézanne, Monet, Renoir, Gauguin, Matisse. La Coll. Ordrupgaard.

Matera (I). *Pal. Lanfranchi.* –19.8.: Rinascimento visto da sud. Matera,

l'Italia meridionale e il Mediterraneo tra '400 e '500.

Metz (F). *Centre Pompidou*. –22.7.: L'aventure de la couleur. –30.9.: Lee Ufan. Habiter le temps. –13.1.20: Rebecca Horn. Théâtre des Métamorphoses. 22.6.–27.1.: Opéra monde. La quête d'un art total.

Mönchengladbach. *Museum Abteiberg*. –1.9.: Die Zukunft der Zeichnung: Konzept. Das Neue in der Slg. Etzold, Folge 3. –8.9.: Laurie Parsons. A Body of Work, 1987. –15.9.: Cécile B. Evans. Amos' World.

Monza (I). *Villa Reale*. –29.9.: Toulouse-Lautrec. La Ville Lumière.

Moritzburg. *Schloss*. –3.11.: Tapetenwechsel. Das goldene Leder im Schloss Moritzburg.

Moskau (RUS). *Tretjakow Galerie*. –14.7.: Edvard Munch.

München. *Alte Pinakothek*. –21.7.: Utrecht, Caravaggio und Europa. (K). *Bayerisches Nationalmuseum*. –10.11.: Silber für das Reich. Silberobjekte aus jüdischem Eigentum im BNM.

Bayerische Staatsbibliothek. –7.7.: Gott, die Welt und Bayern. 100 Kostbarkeiten aus den regionalen Staatlichen Bibliotheken Bayerns. Krieg und Frieden, Freud und Leid. Sammelobjekte des 17. bis 20. Jh.s. (K).

Haus der Kunst. –30.6.: Raphaela Vogel. A Woman's Sports Car; Khvay Samnang. Popil. –28.7.: El Anatsui: Triumphant Scale. (K). 12.7.–27.10.: Miriam Cahn: Ich als Mensch.

Kunsthalle. –30.6.: Samurai. Pracht des japanischen Rittertums. Die Slg. Ann und Gabriel Barbier-Mueller. (K).

Lenbachhaus. –18.8.: Natur als Kunst. Landschaft im 19. Jh. in Malerei und Fotografie. (K). –15.9.: Body Check. Martin Kippenberger – Maria Lassnig. (K).

Museum Brandhorst. –April 20: Forever Young. 10 Jahre Museum Brandhorst.

Pinakothek der Moderne. –16.6.: Schmuckismus. (K). –23.6.: Im Blick: Waidmannsdank! Jüngst geschenkt – Zeichnungen, Radierungen und Druckplatten von Johann Elias Ridinger (1698–1767). –8.9.: Raoul de Keyser. (K); Zugang für alle: São Paulos soziale Infrastrukturen. –29.9.: Friedrich von Borries. Politics of Design,

Design of Politics. –17.11.: Re-Visions. Ann Wilde zum 80. Geburtstag. –31.12.: Anselm Kiefer; Sound of Design; Franz Radziwill. Zwei Seiten eines Künstlers. –2.2.20: Reflex Bauhaus. 40 Objects, 5 Conversations. –2.2.20: Thonet & Design. –16.2.20: Ingo Maurer: Pendulum. 27.6.–22.9.: Einblattholzschnitte des 15. Jh.s. 12.7.–13.10.: Aenne Biermann. Vertrautheit mit den Dingen.

Münchner Stadtmuseum. –25.8.: Sebastian Rieme. Archivarische Empathie. –22.9.: Jugendstil skurril. Carl Strathmann. (K).

Villa Stuck. –15.9.: Koloman Moser. Universalkünstler zwischen Gustav Klimt und Josef Hoffmann. (K); Von Ferne. Bilder zur DDR.

Zentralinstitut für Kunstgeschichte. –21.6.: Bilder auf Wanderschaft. Das Warburg Institute und eine britische Kunstgeschichte. (K). 27.6.–22.9.: Phoenix aus der Asche. Bildwerdung der Antike – Druckgrafiken bis 1869.

Münster. *Graphikmuseum Pablo Picasso*. –25.8.: Traverser la lumière. Roger Bissière, Jean Bazaine, Elvire Jan, Jean Le Moal, Alfred Manessier et Gustave Singier.

LWL-Museum für Kunst und Kultur. –8.9.: Sean Scully. Vita Duplex. (K). –29.9.: Hülle und Kern. Multiples von Joseph Beuys.

Murnau. *Schlossmuseum*. –30.6.: Robert Genin (1884–1941). Russischer Expressionist in München. (K).

Namur (B). *Musée Félicien Rops*. –22.9.: Henry de Groux, maître de la démesure.

Neapel (I). *Basilica di Santa Maria Maggiore alla Pietrasanta*. –30.6.: Chagall. Sogno d'amore.

Museo Archeologico di Boscoreale. –30.6.: Canova e l'antico.

Museo di Capodimonte. –14.7.: Caravaggio a Napoli.

Neu-Ulm. *Edwin Scharff Museum*. –23.6.: Ausgezeichnet! Hamburger Edwin-Scharff-Preisträger. (K). 13.7.–3.11.: Zarte Männer in der Skulptur der Moderne.

Neuss. *Clemens-Sels-Museum*. –30.6.: Erzählen in Bildern. Edward von Steinle und Leopold Bode. (K).

Feld-Haus. Museum für Populäre Druckgrafik. –16.6.: Die Form wahren. Skulpturen von Josef Neuhaus.

New Haven (USA). *Yale Art Gallery*. –16.6.: Matthew Barney: Redoubt.

New York (USA). *Bard Graduate Center*. –7.7.: Jan Tschichold and the New Typography.

Frick Collection. –14.7.: Tiepolo in Milan: The Lost Frescoes of Palazzo Archinto. –1.9.: Whistler as Printmaker: Highlights from the Gertrude Kosovsky Coll. –17.11.: Edmund de Waal.

Guggenheim Museum. –10.7.: Implicit Tensions: Mapplethorpe Now. 21.6.–6.11.: Basquiat's „Defacement“: The Untold Story.

The Jewish Museum. –8.9.: Leonard Cohen: A Crack in Everything. *Metropolitan Museum*. –16.6.: The Tale of Genji. A Japanese Classic Illuminated. (K). –23.6.: The World between Empires: Art and Identity in the Ancient Middle East.

MoMA. –15.6.: What Price Hollywood. –23.6.: New Order. Art and Technology in the Twenty-First Century. –6.7.: Joan Miró. Birth of the World.

Morgan Library. –22.9.: Hogarth: Cruelty and Humor.

Neue Galerie. –24.6.: The Self-Portrait. From Schiele to Beckmann. (K). *P.S.1*. –2.9.: Gina Beavers; Simone Fattal.

Nizza (F). *Musée Marc Chagall*. –22.10.: Clément Cogitore.

Nürnberg. *Germanisches Nationalmuseum*. –1.9.: Franz Marc auf dem Weg zum Blauen Reiter. Skizzenbücher. (K). –4.10.: Helden, Märtyrer, Heilige. Wege ins Paradies. (K). –6.1.20: Gewappnet für die Ewigkeit. Nürnberger Totenschilder des Spätmittelalters.

Institut für moderne Kunst. –6.7.: Nico – Wie kann die Luft so schwer sein an einem Tag an dem der Himmel so blau ist. (K).

Kunsthau. –23.6.: Laurenz Berges. Ort & Erinnerung. Cloppenburg und aktuelle Arbeiten aus dem Ruhrgebiet.

Kunstvilla. –23.6.: Unsere Künstler am Bauhaus. Nürnberg und die Moderne.

Neues Museum. –16.6.: Bau[Spil]Haus.

Oberhausen. *Ludwig Galerie*. –15.9.: Hollywood Icons. Greta Garbo, Humphrey Bogart, Alfred Hitchcock

& Co. Fotografien aus der John Kobal Foundation.

Oldenburg. *Augusteum.* –4.8.: Zwischen Utopie und Anpassung. Das Bauhaus in Oldenburg. (K).

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte. –28.7.: Ernst Wilhelm Nay. Arbeiten auf Papier.

Oslo (N). *Vigeland Museum.* –15.9.: Parallels. Gustav Vigeland and his Contemporaries. Bourdelle, Maillol, Meunier, Rodin.

Otterlo (NL). *Kröller-Müller Museum.* –29.9.: Der Beginn einer neuen Welt. Die Entwicklung der modernen Skulptur aus der Perspektive von Bram Hammacher.

Paderborn. *Kunstmuseum im Marstall.* –1.9.: Blütezeit im Himbeerreich. Der Künstler als Kurator.

Paris (F). *Centre Georges Pompidou.* –29.7.: Dora Maar. –5.8.: Shunk – Kender. L'art sous l'objectif (1957–83). –26.8.: Bernard Frize. Sans repentir. –16.9.: Préhistorie, une énigme moderne.

Cité de l'Architecture et du Patrimoine. –21.10.: L'espace émouvant. Henri Ciriani.

Fondation Custodia. –25.8.: Une réunion de famille. Les Portraits de Frans Hals.

Grand Palais. –1.7.: Rouge. Art et utopie au pays des Soviets. (K). –22.7.: La Lune. Du voyage réel aux voyages imaginaires.

Jeu de Paume. 18.6.–22.9.: Marc Pataut; Sally Mann.

Louvre. –29.7.: Tissus liturgiques de tradition byzantine de Roumanie. –5.8.: Royaumes oubliés. Les héritiers de l'empire hittite.

Monnaie de Paris. –16.6.: Thomas Schütte. Three Acts.

Musée de l'Armée. –28.7.: Picasso et la guerre.

Musée d'Art Moderne de la Ville. –14.7.: Thomas Houseago. Almost Human.

Musée d'Art et d'Histoire du Judaïsme. –25.8.: Helena Rubinstein. L'aventure de la beauté.

Musée Cognacq-Jay. –14.7.: Génération en Révolution. Dessins français du musée Fabre, 1770–1815.

Musée Delacroix. –30.9.: Dans l'atelier, la création à l'œuvre.

Musée Jacquemart-André. –22.7.:

Hammershoi, le maître de la peinture danoise.

Musée du Luxembourg. –30.6.: Les Nabis et le décor. Bonnard, Vuillard, Maurice Denis. (K).

Musée Maillol. –21.7.: La Collection Emil Bührle. Manet, Degas, Renoir, Monet, Cézanne, Gauguin, Van Gogh, Modigliani, Picasso.

Musée Marmottan. –21.7.: L'Orient des peintres, du rêve à la lumière.

Musée de l'Orangerie. –17.6.: Franz Marc et August Macke: 1909–1914. (K). –2.9.: Alex Katz. Nymphéas – série. Homage to Monet, 2009–10.

Musée d'Orsay. –14.7.: Le modèle noir de Géricault à Matisse. 18.6.–22.9.: Berthe Morisot (1841–95).

Musée du Petit-Palais. –15.9.: Paris romantique, 1815–48.

Musée Picasso. –25.8.: Calder – Picasso.

Musée du quai Branly. –29.9.: Félix Fénéon (1861–1944).

Parma (I). *Fondazione Magnani-Rocca.* –30.6.: De Chirico e Savinio. Una mitologia moderna.

Passau. *Museum Moderner Kunst.* –23.6.: Annerose Riedl; Neu in der Slg.: Hommage an H. E. Wörlen zum 5. Todesjahr. –7.7.: Franz Bernhard. Skulpturen und Graphiken.

Passau. *Museum Moderner Kunst.* –23.6.: Annerose Riedl; Neu in der Slg.: Hommage an H. E. Wörlen zum 5. Todesjahr. –7.7.: Franz Bernhard. Skulpturen und Graphiken.

Penzberg. *Museum.* –16.6.: Werner Berg. (K).

Pforzheim. *Reuchlinhaus.* –8.9.: Offene Horizonte. Schätze zu Humboldts Reisewegen. 13.7.–3.11.: Gold und Silber. Schmuck und Gefäße von Ulla und Martin Kaufmann.

Philadelphia (USA). *Museum of Art.* –18.8.: Yoshitoshi: Spirit and Spectacle. –2.9.: Souls Grown Deep: Artists of the African American South.

Phoenix (USA). *Art Museum.* –8.9.: Agnes Pelton. Desert Transcendentalist. (K).

Portland (USA). *Museum of Art.* –8.9.: Paris 1900. City of Entertainment.

Potsdam. *Museum Barberini.* –16.6.: Picasso. Das späte Werk. Aus der Slg. Jacqueline Picasso. (K). 13.7.–6.10.: Wege des Barock. Die Nationalgalerien Barberini Corsini in Rom. (K).

Schloss Caputh. –28.7.: Adeliges Leben im Baltikum. Herrenhäuser in Estland und Lettland. –18.8.:

B.A.R.O.C.K. Künstlerische Interven-

tionen von Margret Eicher, Luzia Simons, Rebecca Stevenson und Myriam Thyess.

Prag (CZ). *Galerie Rudolfinum.* –11.8.: A Cool Breeze. Elmgreen & Dragset, Ron Mueck, Athar Jaber,

Yinka Shonibare, Stella Hamberg, Paloma Varga Weisz, Stephan Balkenhol, Isa Genzken, Melik Ohanian,

Krištof Kintera, Roger Hiorns, Georg Herold, Christian Holstad, Antony Gormley, Thomas Houseago, Frank Benson, Thomas Schütte.

Nationalgalerie. –1.12.: Möglichkeiten des Dialogs. Slg. Hoffmann Berlin.

Québec (Can). *Musée National des Beaux-Arts.* –8.9.: Miró in Mallorca. A Free Spirit.

Ravensburg. *Kunstmuseum.* 29.6.–29.9.: Face it! Im Selbstgespräch mit dem Anderen.

Recklinghausen. *Kunsthalle.* –14.7.: Penny Hes Yassour. Temp-Est. (K).

Regensburg. *Kunstforum Ostdeutsche Galerie.* –23.6.: Ludwig Richter und Julius Schnorr von Carolsfeld. Eine Künstlerfreundschaft. –8.9.: Katharina Sieverding. Deutschland wird deutscher.

Reggio Emilia (I). *Pal. dei Musei.* –14.7.: Antonio Fontanesi e la sua eredità. Da Pellizza da Volpedo a Burri.

Remagen. *Bahnhof Rolandseck.* –8.9.: Im Lichte der Medici. Barocke Kunst Italiens. Haukohl Family Coll. –5.1.20: Otto Piene. Alchemist und Himmelsstürmer; Collagen. Die Slg. Meerwein. Dritter Ausschnitt.

Reutlingen. *Kunstmuseum/konkret.* –30.6.: Malereikonkretion. Vom Bild zum Raum.

Kunstmuseum/Galerie. –28.7.: full body contact. Eine Rauminstallation von „umschichten“: Lukas Lendzinski & Peter Weigand.

Spendhaus. –16.6.: Rote Watte. Druckstöcke und Holzdrucke von Gustav Kluge. –22.9.: Lukas Weiß. Holzschnitt-Förderpreis des Freundeskreises Kunstmuseum. 6.7.–6.10.: G. I. Widmann.

Riehen (CH). *Fondation Beyeler.* –16.6.: Der junge Picasso. Blaue und Rosa Periode. –6.10.: Rudolf Stingel. (K).

Riggisberg (CH). *Abegg-Stiftung.* –10.11.: Luxus am Nil. Spätantike Kleidung aus Ägypten.

Rom (I). *Castel Sant'Angelo*. –30.6.: Filippo Rusuti e la Madonna di San Luca in Santa Maria del Popolo. *Chiostrò del Bramante*. –25.8.: Dream. L'arte incontra i sogni. *Colosseo*. –25.8.: Roma Universalis. L'impero e la dinastia venuta dall'Africa. *Galleria Borghese*. –28.7.: Lucio Fontana. Terra e oro. *Galleria Corsini*. –30.6.: Vasari per Bindo Altoviti. Il Cristo portacroce. *Galleria Nazionale d'Arte Moderna*. –13.10.: Donne. Corpo e immagine tra simbolo e rivoluzione. *MAXXI*. –23.6.: Paolo di Paolo. Mondo Perduto. –22.12.: Elisabetta Catalano. 19.6.–12.1.20: Maria Lai. *Museo dell' Ara Pacis*. –27.10.: Claudio Imperatore. Messalina, Agrippina e le ombre di una dinastia. *Museo di Roma*. –22.9.: Roma nella camera oscura. Fotografie della città dall'ottocento a oggi. *Pal. Barberini*. –16.6.: Il trionfo dei sensi. Nuova luce su Mattia e Gregorio Preti. *Scuderie del Quirinale*. –30.6.: Leonardo da Vinci. La scienza prima della scienza.

Rotterdam (NL). *Kunsthal*. –16.6.: The Anarchist Citizenship. Ode to Youthful Daredevils. A Project by Amal Alhaag. –30.6.: Science Fiction. A Journey into the Unknown. –7.7.: Joris Strijbos.

Rouen (F). *Musée des Beaux-Arts*. –2.9.: Braque, Miro, Calder, Nelson. Une constellation d'artistes à Varenneville-sur-Mer.

Rovigo (I). *Pal. Roverella*. –30.6.: Giostre! Storie, immagini, giochi.

Rüsselsheim. *Opelvillen*. –11.8.: Bethan Huws. Film Zone & Film Skript; Christiane Feser. Relative Varianten.

Saarbrücken. *Histor. Museum*. –23.6.: Steinerner Macht. Burgen, Festungen, Schlösser in Lothringen, Luxemburg und im Saarland. *Moderne Galerie*. –18.8.: Giuseppe Penone. (K).

Deutsches Zeitungsmuseum. 29.6.–1.9.: Technische Paradiese. Die Zukunft in der Karikatur des 19. Jh.s.

Saint-Etienne (F). *Musée d'art moderne*. –22.9.: Gyan Panchal.

Saint-Germain-en-Laye (F). *Musée d'Archéologie nationale*. –14.7.: Henri

II. Renaissance à Saint-Germain-en-Laye.

St Ives (GB). *Tate*. –1.9.: Huguette Caland.

St. Gallen (CH). *Kunstmuseum*. –1.9.: Alex Hanimann. –20.10.: Keith Sonnier. *Lokremise*. 6.7.–10.11.: Albert Oehlen. *Museum im Lagerhaus*. –8.9.: Antonio Ligabue, der Schweizer Van Gogh.

St. Petersburg (RUS). *Eremitage*. –30.6.: Roberto Matta and the Fourth Dimension. 15.6.–18.8.: Max Ernst. The Paris Years.

Salzburg (A). *DomQuartier*. –30.6.: Erzherzog Ludwig Viktor. Kaiser Franz Josephs jüngster Bruder und sein Schloss Kleßheim. 23.6.–6.4.20: Von Bernini bis Rubens. Römischer Barock aus der Slg. Rossacher. *Galerie im Traklhaus*. –6.7.: 6. Eligius-Schmuckpreis des Landes Salzburg. *Museum der Moderne Mönchsberg*. –16.6.: Ernst Ludwig Kirchner. Der Maler als Fotograf. –30.6.: Asger Jorn. Das druckgrafische Werk. (K). –29.9.: all natural. 100 % Sammlungen. *Mönchsberg & Rupertinum*. 6.7.–17.11.: Sigalit Landau. Salt Years. *Rupertinum*. –16.6.: Menschenbilder. Neuerwerbungen der Fotoslg. des Bundes. –17.11.: Sonne halt! *Salzburg Museum*. –16.6.: Alfred Kubin. Spuren in Salzburg. –30.6.: Maria. Licht im Mittelalter.

San Francisco (USA). *Legion of Honor*. –8.9.: Early Rubens.

Schaffhausen (CH). *Museum zu Allerheiligen*. –20.10.: Kunst aus Trümmern. Schweizer Kulturspenden nach der Bombardierung Schaffhausens 1944.

Schleswig. *Kloster Cismar*. –20.10.: Karin Witte. *Schloss Gottorf*. –15.9.: Landschaftszeichnungen. Von Friedrich bis Cézanne. –20.10.: Hans Olde d. Ä. Impressionist des Nordens. –3.11.: Spannungsfeld Weimar. Kunst und Gesellschaft 1919–33. (K).

Schwäbisch Gmünd. *Museum im Prediger*. 27.6.–13.10.: Feine Früchten. Obst in illustrierten Pflanzenbüchern und moderner Kunst. *Silberwarenmuseum Ott-Pausersche Fabrik*. –27.10.: Perltaschen. Ein

Gmünder Modeschlagler für die Dame von Welt.

Schwäbisch Hall. *Hällisch-Fränkisches Museum*. –30.6.: Michael Turzer. *Kunsthalle Würth*. –15.9.: Von Henri Matisse bis Louise Bourgeois. Das Musée d'Art moderne de la Ville de Paris zu Gast. *Schweinfurt.* *Museum Georg Schäfer*. –1.9.: Josef Wopfner. Landschaftsmalerei zwischen Naturidylle und Dramatik. (K). 30.6.–29.9.: Henri de Toulouse-Lautrec. Auf den Bühnen von Paris (1891–99). **Schwerin.** *Staatl. Museum*. 5.7.–6.10.: Von Barbizon bis ans Meer. Carl Malchin und die Entdeckung Mecklenburgs. **Seattle (USA).** *Art Museum*. –8.9.: Victorian Radicals: From the Pre-Raphaelites to the Arts and Crafts Movement. **Seebüll.** *Nolde-Museum*. –30.11.: Emil Nolde. „Die Menschen sind meine Bilder“. **Seitenroda/Jena.** *Leuchtenburg*. –31.10.: Die neue Formenwelt. Design des 20. Jh.s aus der Slg. Högermann. (K). **Selb.** *Porzellanikon*. –8.9.: Regine von Choosy. Skulpturen und Bilder. **Siegburg.** *Stadtmuseum*. –30.6.: Maria Lehnen. Bildhauerei. –4.7.: Siegburger Steinzeug in Gemälden Alter Meister. **Siegen.** *Museum für Gegenwarts-kunst*. –1.9.: Der Traum der Bibliothek. (K). **Siena (I).** *Cripta del Duomo*. –3.11.: Marmo, bronzo e argento per Alessandro VII. Oreficeria e scultura monumentale dalla Roma di Bernini. **Sindelfingen.** *Galerie der Stadt*. –23.6.: Peter Zimmermann; Anna Schütten; Konstruktiv Konkret. Geordnet. Farbflächig. Gegenstandslos. *Schauwerk*. –30.6.: Heimvorteil. Deutsche Künstler aus der Slg. Schaufler. **Siracusa (I).** *Pal. della Soprintendenza ai Beni Culturali*. –10.1.20: Caravaggio. Per una crocifissione di Sant'Andrea. **Soest.** *Wilhelm-Morgner-Haus*. 20.6.–22.9.: Bruno Paul. Schönheit ist Freude.

Speyer. Historisches Museum. –11.8.: Valentinian I. und die Pfalz in der Spätantike. (K).

Stade. Kunsthaus. –15.9.: Aufbruch in die Moderne. Der Künstler Erich Kuithan.

Steinfurt-Borghorst. Heinrich Neuy Bauhaus Museum. –15.9.: Bauhaus-Dialoge: Die Avantgarde in Osteuropa.

Stuttgart. Kunstverein. –28.7.: Lorenza Böttner. Requiem für die Norm. **Staatsgalerie.** –28.7.: Maria Lassnig. Slg. Klewan. –11.8.: Die jungen Jahre der Alten Meister. Baselitz, Richter, Polke, Kiefer. (K). –13.10.: Schaufenster Sohm X: Valie Export. Ping Pong. –20.10.: Weissenhof City. Von Geschichte und Gegenwart der Zukunft einer Stadt.

Torgau. Schloss Hartenfels. –3.11.: Kriege und Feste. Werke aus der Schenkung Slg. Hoffmann.

Toulouse (F). Les Abattoirs. –25.8.: Picasso et l'exil.

Triviso (I). Casa dei Carraresi. –30.6.: Giappone. Terra di geisha e samurai.

Tübingen. Kunsthalle. –30.6.: Congo Stars.

MUT. Schloss Hohentübingen. –1.12.: Ex Machina. Leonardo da Vincis Maschinen zwischen Wissenschaft und Kunst. (K).

Turin (I). GAM. –25.8.: Giorgio de Chirico. Ritorno al Futuro, Neometafisica e Arte Contemporanea. –4.10.: Pittura, spazio, scultura. Opere di artisti italiani tra gli anni 60 e 80.

Galleria Sabauda. –14.7.: Leonardo da Vinci. Disegnare il futuro. **Pinacoteca Agnelli.** –21.7.: Michelangelo. Disegni da Casa Buonarroti. **Venaria Reale.** –26.1.20: Art nouveau. Il trionfo della bellezza.

Vaduz (FL). Kunstmuseum. –1.9.: Entrare nell'opera. Prozesse und Aktionen in der Arte Povera. (K). –6.10.: Thomas Struth. Hilti Art Foundation.

Varel/Dangast. Franz Radziwill Haus. –12.1.20: Franz Radziwill. Inszenierte Bildräume. (K).

Venedig (I). Ca' Foscari. –31.10.: Gely Korzhev. Back to Venice. **Ca' Pesaro.** –22.9.: Arshile Gorky: 1904–48.

Fondazione Querini Stampaglia. –24.11.: Jörg Immendorff.

Gallerie dell'Accademia. –14.7.: Leonardo da Vinci. L'uomo modello del mondo. –8.9.: Baselitz-Academy.

Le Stanze del Vetro. –28.7.: Maurice Marinot. Il vetro, 1911–34.

Pal. Cini. –28.7.: Alberto Burri.

Pal. Grassi. –6.1.20: La Pelle. Luc Tuymans.

Pal. Grimani. –17.11.: Pittura/Panorama. Paintings by Helen Frankenthaler, 1952–92.

Pal. Fortuny. –24.11.: Yun Hyong-keun. (K).

Pal. Mocenigo. –20.9.: Leonardo. Genio e bellezza.

Pal. Zaguri. –31.10.: Da Kandinsky a Botero. Tutti in un filo.

San Giorgio Maggiore. –13.10.: Sean Scully. Sculpture. (K).

Guggenheim. –2.9.: The Nature of Arp.

Versailles (F). Schloss. –21.7.: Madame de Maintenon. –3.8.: Versailles. Architectures rêvées 1660–1815.

Vicenza (I). Pal. Leoni Montanari. –14.7.: Mito. Dei ed Eroi.

Villingen-Schwenningen. Städt. Galerie. –28.7.: Renata Jaworska. (K).

Vilnius (LIT). MO Museum. –25.8.: Animal – Human – Robot.

Völklingen. Völklinger Hütte. –3.11.: Urban Art. Biennale 2019.

Waiblingen. Galerie Stihl. –25.8.: Aufgeblüht und abgeleuchtet: Blumen in der Fotografie.

Waldenbuch. Museum Ritter. –15.9.: Hans Jörg Glattfelder.

Warth (CH). Kunstmuseum Thurgau. –25.8.: Helen Dahm. (K).

Washington (USA). Hirshhorn Museum. –24.7.: Rirkrit Tiravanija. **National Gallery.** –7.7.: Tintoretto: Artist of Renaissance Venice. –21.7.: The American Pre-Raphaelites: Radical Realists. –15.9.: Oliver Lee Jackson: Recent Paintings. 14.7.–15.1.20: By the Light of the Silvery Moon: A Century of Lunar Photographs from the 1850s to Apollo 11.

National Portrait Gallery. –18.8.: Eye to I. Self-Portraits from the Gallery. (K).

Arthur M. Sackler Gallery. –6.10.: Whistler in Watercolor.

Smithsonian American Art Museum. –18.8.: Artists Respond: American Art and the Vietnam War, 1965–75.

Weil a. Rhein. Vitra Design Mu-

seum. –7.7.: Lake Verea: Papparazza Moderna. –8.9.: Balkrishna Doshi: Architektur für den Menschen.

Weimar. Herzogin Anna Amalia Bibliothek. –27.9.: Fotografien von Constantin Beyer und Johannes Heinke.

Wernstein (A). Kubin-Haus Zwickledt. –30.6.: Wolfgang Friedwagner. 5.–28.7.: Gabriele Kutschera.

Wertheim. Schlösschen im Hofgarten. –28.7.: Jeanne Mammen (1890–1976). Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen einer Berliner Künstlerin par excellence.

West Palm Beach (USA). Norton Museum of Art. –26.11.: WHO? A Brief History of Photography through Portraiture.

Wien (A). Albertina. –11.8.: Hermann Nitsch. (K). –8.9.: Sean Scully. Eleuthera.

Belvedere 21–18.8.: Christian Ludwig Attersee. Feuerstelle. (K). –15.9.: Caroline Achaintre. 28.6.–27.10.: Monica Bonvicini.

Dommuseum. –25.8.: Zeig mir deine Wunde.

Kunstforum. –23.6.: Flying high: Künstlerinnen der Art Brut.

Kunsthaus. –25.8.: Über Leben am Land. Fotografien. 19.6.–29.9.: Claudia Märzendorfer.

Kunsthistorisches Museum. –23.6.: Der Meister von Heiligenkreuz. –30.6.: Mark Rothko. (K).

Leopoldmuseum. –8.7.: Oskar Kokoschka. Expressionist, Migrant, Europäer. –8.8.: Edmund Kalb.

Museum Moderner Kunst. –16.6.: Christian Kosmas Mayer. –8.9.: Pattern and Decoration. Ornament als Versprechen.

Oberes Belvedere. –8.9.: Spontan erfasst. Faszination Ölskizze.

Unteres Belvedere. –18.8.: Talking Heads. Zeitgenössische Dialoge mit F.X. Messerschmidt. –15.9.: Kiki Smith. Seit 14.5.: Wiener Fürstenfiguren. Gotische Meisterwerke des Stephansdoms.

Secession. –16.6.: Fernanda Gomes; Martine Syms; Peter Doig.

Theatermuseum. –10.2.20: Alles tanzt. Kosmos Wiener Tanzmoderne. (K).

Wiesbaden. Museum. –Juni: Faszination Farbe. Abstrakte Malerei. Slg. Reinhard Ernst. (K). 12.7.–27.10.: Ha-

rald Sohlberg. Unendliche Landschaften. (K).

Wilhelmshaven. *Kunsthalle.* –14.7.: Hartmut Wiesner. Bilder 2012–19.

Williamstown (USA). *Clark Art Institute.* –15.9.: Janet Cardiff. The Forty Part Motet. –22.9.: Renoir: The Body, The Senses. 4.7.–6.10.: Ida O’Keeffe. Escaping Georgia’s Shadow.

Winterthur (CH). *Fotomuseum.* –25.8.: Sophie Calle.

Kunstmuseum. Beim Stadthaus. –18.8.: Frozen Gesture. Gesten in der Malerei von Roy Lichtenstein bis Katharina Grosse. (K); David Reed. Zeichnungen. –2.2.20: Konstruktives Kabinett. Max Bill und die Zürcher Konkreten.

Reinhart am Stadtgarten. –4.8.: Daurier – Pettibon. (K). –5.1.20: Rich Kids. Kinderporträtminiaturen der Schenkungen Briner und Kern.

Wittenberg. *Augusteum.* –18.8.: Verehrt, geliebt, vergessen. Maria zwischen den Konfessionen. (K).

Wolfenbüttel. *Herzog August Bibliothek.* –4.8.: Ausdrucksvoll. Streifzüge

durch die Buchgeschichte; Odine Lang.

Wolfsburg. *Kunstmuseum.* –29.9.: Now Is the Time. 25 Jahre Sammlung Kunstmuseum Wolfsburg. (K). *Städt. Galerie.* –16.6.: Malte Bartsch.

Würzburg. *Museum im Kulturspeicher.* –27.7.: Farbe im Stein. Schwingung im Metall. Helmut Dirnaichner und Martin Willing.

Museum für Franken. –23.6.: Johann Ulrich Kraus und der Würzburger Ratskalender von 1696.

Wuppertal. *Von der Heydt-Museum.* –25.8.: Peter Schenck. Der berühmteste Elberfelder, der jemals in Vergessenheit geriet.

York (GB). *Art Gallery.* –23.6.: Ruskin, Turner & the Storm Cloud: Watercolours and Drawings.

Zürich (CH). *Haus Konstruktiv.* –8.9.: Olivier Mosset; Kirstine Roeps-torff.

Kunsthau. –30.6.: Fly me to the Moon. 50 Jahre Mondlandung. –4.8.: Guillaume Bruère. Ein obsessiver Zeichner. –22.9.: Stunde Null. Kunst

zwischen Resignation und Aufbruch. *Migros Museum für Gegenwartskunst.* –18.8.: Stephen Willats: Languages of Dissent.

Museum für Gestaltung. –23.6.: Sebastião Salgado. Genesis. –30.6.: Pierre Mendell: Bildzeichen – Zeichenbilder. –11.8.: Bally. Das Geschäft mit dem Schuh.

Museum Rietberg. –22.9.: Spiegel. Der Mensch im Widerschein. (K). *Pavillon Le Corbusier.* –17.11.: Mon univers.

Zwickau. *Max-Pechstein-Museum.* –14.7.: Tanz! Max Pechstein: Bühne, Parkett, Manege. (K).

Zwolle (NL). *Museum de Fundatie.* –8.9.: Michael Triegel. (K).

Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortliche Redakteurin: Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistent:** Gabriele Strobel M.A.

Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: Prof. Dr. Dietrich Erben, PD Dr. Christian Fuhrmeister, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Dr. Daniela Stöppel, Dr. Ursula Ströbele, Dr. Regina Wenninger, Dr. Esther Wipfler.

Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu.

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementpreise/Inland: Jährlich € 76,90 (inkl. Porto und MwSt.), Studenten € 48,40 (inkl. Porto und MwSt.), Verbandsmitglieder € 62,- (inkl. Porto und MwSt.). Ausland: € 88,70 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Studenten € 62,30 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Verbandsmitglieder € 75,- (inkl. Porto, zzgl. MwSt.). Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 42 vom Januar 2019. Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-48. E-Mail: theiss@hanscarl.com. Internet: <http://www.carllibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85).

Druck: C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.735 (IVW I/19)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. – Sicherung der Auflagenwahrheit.